

Lesung Horst Eckert

in der Stadtbücherei Wersten

am Donnerstag, den 24. September 2015 ab 19:30 Uhr



Lesung aus „Schattenboxer“ mit Horst Eckert

Am 24. September 2015 veranstalteten Werstener Jonges zusammen mit der Stadtbücherei Wersten und der Buchhandlung Werstenbuch erneut eine Lesung mit Horst Eckert. Zu Beginn der Veranstaltung um 19:30 Uhr hatten sich rund 50 Interessierte im 1. Obergeschoss der Stadtbücherei in Wersten eingefunden.

David Cappel, der Leiter der Stadtbücherei Wersten und Heinz-Leo Schuth, unser Baas, begrüßten die Gäste. David Cappel stellte Horst Eckert, der aus seinem neuen Roman „Schattenboxer“ vorlesen wird, vor. Er erinnerte dabei an Horst Eckert's erste Lesung am selben Ort vor rund zwei Jahren, bei der er aus seinem Buch „Schwarzlicht“ vorlas. Anschließend begrüßte noch unser Baas die Anwesenden und hob dabei die gute Zusammenarbeit zwischen der Stadtbücherei, Werstenbuch und den Werstener Jonges bei der gemeinsamen Durchführung von Veranstaltungen hervor.

Nun begann Horst Eckert mit seiner Lesung und stellte heraus, dass der neue Krimi nun dieselben Hauptfiguren habe, wie die beim Vorgänger-Roman „Schwarzlicht“. Dies sei im nunmehr 13. Roman zum ersten Mal so. Die Geschichte spielt ebenfalls wieder in Düsseldorf und hat als thematischen Hintergrund den Rohwedder-Mord Anfang der 1990-er Jahre. Dabei handelt es sich bei Eckert's Roman aber auf eine erfundene Geschichte, lediglich die Hintergründe zum Rohwedder-Mord liegen dem Roman zugrunde.

Horst Eckert trug dann einige spannende Passagen aus seinem Buch vor, ohne zu viel zu verraten. Er konnte allerdings schon verraten, dass es zu dieser Serie noch einen dritten Roman geben werde, der in ungefähr einem Jahr erscheinen soll. Die Lesung endete gegen 21:15 Uhr mit der Möglichkeit, noch Fragen an den Autor zu stellen und die eigenen Bücher handsignieren zu lassen.

Alle Anwesenden waren mit dieser gelungenen Lesung in der Stadtbücherei sehr zufrieden.